

Die Illinois Stahlfabrik in Chicago wurde geschlossen, wodurch 1500 Arbeiter arbeitslos wurden. 3000 Arbeiter an Thompions Stahlwerk in Braduit bei Pittsburg streikten. Die Streiker, meist Ungarn, griffen die Fabrik an. Viele Personen wurden verwundet. Stanley's Mundreiter in Westmarke ist erfolglos geblieben infolge von Zwischenfällen seiner Agenten.

Das Geschenk hoher Nahrungsmittelpreise

Unter der Bezeichnung des Mac Kinley-Zarix sind in den landwirtschaftlich so getragenen Vereinigten Staaten von Amerika in dieser Zeit die Preise für Getreide, Mehl, Butter, Fleisch etc. außerordentlich gestiegen. Dies ist die Folge der hohen Nahrungsmittelpreise in Europa. In Folge der hohen Nahrungsmittelpreise in Europa ist die Nachfrage nach amerikanischen Produkten gestiegen. Dies hat zu einer Preissteigerung geführt, die den amerikanischen Produzenten zu einem erheblichen Gewinn verholfen hat.

Die Halloren in Berlin zum Neujahresempfang bei Sr. Maj. dem Kaiser.

Einer alten Sitte gemäß hat sich auch dieses Jahr rechtzeitig in Berlin eine große Zahl von auswärtigen Neujahrsgästen eingefunden, um den kaiserlichen Majestäten, den königlichen Prinzen und Prinzessinnen o. den Glänzlichsten der Kaiserlichen Familie ihren Glückwünsche zu überreichen. Diese Gäste haben die Kaiserlichen Majestäten zu ihrem Besuche begrüßt und ihnen die besten Wünsche überreicht.

Verzeichnisse der Kaiserlichen Majestäten.

Ein neues praktisches Formmaterial. — Alkohol. — Die praktische Bearbeitung der Metallgegenstände durch Schleifen und Polieren. — Erfindungen in der Photographie. — Photographische Prozess. — Neue Erfindungen im Fabrikwesen. — Neue Fortschritte in der Holzverarbeitung. — Erfindungen in der Buchdruckerei. — Neuerungen in der Weberei. — Neuerungen in der Metallverarbeitung. — Neuerungen in der Maschinenbau-Industrie. — Neuerungen in der chemischen Industrie. — Neuerungen in der Landwirtschaft. — Neuerungen in der Nahrungsmittel-Industrie. — Neuerungen in der Textil-Industrie. — Neuerungen in der Maschinenbau-Industrie. — Neuerungen in der chemischen Industrie. — Neuerungen in der Landwirtschaft. — Neuerungen in der Nahrungsmittel-Industrie. — Neuerungen in der Textil-Industrie.

Die Kaiserlichen Majestäten haben die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht.

Theater, Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Neuere Erfindungen und Erfahrungen in den Gebieten der praktischen Technik, der Gewerbe, Industrie, Chemie etc. der Land- und Hauswirtschaft etc. (M. Kestner's Erfindungen in Berlin). — Erfindungen in der Photographie. — Photographische Prozess. — Neue Erfindungen im Fabrikwesen. — Neue Fortschritte in der Holzverarbeitung. — Erfindungen in der Buchdruckerei. — Neuerungen in der Weberei. — Neuerungen in der Metallverarbeitung. — Neuerungen in der Maschinenbau-Industrie. — Neuerungen in der chemischen Industrie. — Neuerungen in der Landwirtschaft. — Neuerungen in der Nahrungsmittel-Industrie. — Neuerungen in der Textil-Industrie.

Verzeichnisse der Kaiserlichen Majestäten.

Ein neues praktisches Formmaterial. — Alkohol. — Die praktische Bearbeitung der Metallgegenstände durch Schleifen und Polieren. — Erfindungen in der Photographie. — Photographische Prozess. — Neue Erfindungen im Fabrikwesen. — Neue Fortschritte in der Holzverarbeitung. — Erfindungen in der Buchdruckerei. — Neuerungen in der Weberei. — Neuerungen in der Metallverarbeitung. — Neuerungen in der Maschinenbau-Industrie. — Neuerungen in der chemischen Industrie. — Neuerungen in der Landwirtschaft. — Neuerungen in der Nahrungsmittel-Industrie. — Neuerungen in der Textil-Industrie.

Verzeichnisse der Kaiserlichen Majestäten. Die Kaiserlichen Majestäten haben die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht. Die Kaiserliche Majestät hat die besten Wünsche überreicht.

Verzeichnisse der Kaiserlichen Majestäten.

Ein neues praktisches Formmaterial. — Alkohol. — Die praktische Bearbeitung der Metallgegenstände durch Schleifen und Polieren. — Erfindungen in der Photographie. — Photographische Prozess. — Neue Erfindungen im Fabrikwesen. — Neue Fortschritte in der Holzverarbeitung. — Erfindungen in der Buchdruckerei. — Neuerungen in der Weberei. — Neuerungen in der Metallverarbeitung. — Neuerungen in der Maschinenbau-Industrie. — Neuerungen in der chemischen Industrie. — Neuerungen in der Landwirtschaft. — Neuerungen in der Nahrungsmittel-Industrie. — Neuerungen in der Textil-Industrie.

Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Fischer.

Landesamt Halle a. S., Meldung vom 2. Januar.

Angaboten: Der Fleischer Bernhard Pfeifer und Rauline Wittich, Magdeburg. — Der Bierwirt Karl Friedrich Halle und Rauline, Magdeburg. — Der Wagenführer Emil Meißner, Magdeburg. — Der Wagenführer Emil Meißner, Magdeburg. — Der Wagenführer Emil Meißner, Magdeburg. — Der Wagenführer Emil Meißner, Magdeburg. — Der Wagenführer Emil Meißner, Magdeburg. — Der Wagenführer Emil Meißner, Magdeburg. — Der Wagenführer Emil Meißner, Magdeburg. — Der Wagenführer Emil Meißner, Magdeburg. — Der Wagenführer Emil Meißner, Magdeburg.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge nach Halle.

Zug	Abgang	Ankunft
Mag. Berlin	2.22 S., 4.31 S., 6.45 S., 7.36 S., 1.3 8.59 S., 10.15 S., 11.40 S., 1.23 S., 3.25 S., 5.15 S., 6.30 S., 7.9 S., 8.30 S., 9.5 S., 10.56 S., 1.3 11.25 S.	4.31 S., 6.45 S., 7.36 S., 1.3 8.59 S., 10.15 S., 11.40 S., 1.23 S., 3.25 S., 5.15 S., 6.30 S., 7.9 S., 8.30 S., 9.5 S., 10.56 S., 1.3 11.25 S.
Mag. Halle	3.46 S., 1.3 4.25 S., 7.26 S., 8.50 S., 1.3 11.0 S., 3. 1.40 S., 5.39 S., 6.0 S., 8. 8.5 3. 9.19 S., 1.3 12 S.	4.25 S., 6.0 S., 7.26 S., 8.50 S., 1.3 11.0 S., 3. 1.40 S., 5.39 S., 6.0 S., 8. 8.5 3. 9.19 S., 1.3 12 S.
Mag. Halle	7.40 S., 1.12 S., 1.31 S., 3.26 S., 5.1 S., 6.53 S., 8.7 S., 10.5 S., 1.3 12.40 S., 3. 1.20 S., 5.1 S., 6.53 S., 8.7 S., 10.5 S., 1.3 12.40 S., 3. 1.20 S., 5.1 S., 6.53 S., 8.7 S., 10.5 S., 1.3 12.40 S.	1.12 S., 1.31 S., 3.26 S., 5.1 S., 6.53 S., 8.7 S., 10.5 S., 1.3 12.40 S., 3. 1.20 S., 5.1 S., 6.53 S., 8.7 S., 10.5 S., 1.3 12.40 S., 3. 1.20 S., 5.1 S., 6.53 S., 8.7 S., 10.5 S., 1.3 12.40 S.

Sing-Act. Dienstag 8 U. 11. Uhr, Volksh. Auf- führung: Sonnabend, 17. Januar.

Bekanntmachung.

Einlösung der am 1. Januar 1891 fälligen Zinscheine der Preussischen Staatsschulden.

Die am 1. Januar 1891 fälligen Zinscheine der Preussischen Staatsschulden werden bei der Staatsschulden-Zilgungskasse — W. Laubenstraße 29 hierelbst — bei der Reichsbank-Hauptkassa sowie bei den früher zur Einlösung benutzten königlichen Kassen und Reichsbankanstalten vom 24. d. Mts. ab eingelöst.

Die Zinscheine sind, nach den einzelnen Schuldgattungen und Wertabschnitten geordnet, den Einlösungstellen mit einem Verzeichnis vorzuliegen, welches die Stückzahl und den Betrag für jeden Wertabschnitt angeht, aufgerechnet ist und des Einlöserden Namen und Wohnort ersichtlich macht.

Wegen Zahlung der am 1. Januar fälligen Zinsen für die in das Staatsschuldbuch eingetragenem Forderungen bemerken wir, daß die Zuführung dieser Zinsen mittels der Post, sowie Ihre Gutheißung auf den Reichsbank-Conten der Empfangsberechtigten zwischen dem 18. Dezember und 8. Januar erfolgt; die Barzahlung aber bei der Staatsschulden-Zilgungskasse am 18. Dezember, bei den Regierungs-Hauptkassen am 24. Dezember und bei den mit der Annahme direkter Staatssteuern außerhalb Berlins betrauten Kassen am 2. Januar beginnt.

Die Staatsschulden-Zilgungskasse ist für die Zinszahlungen werktäglich von 9 bis 1 Uhr mit Ausschluß des vorletzten Tages in jedem Monat, am letzten Monatsstage aber von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

Die Inhaber Preussischer 4prozentiger und 3 1/2prozentiger Staatsanleihen machen wir wiederholt auf die durch uns veröffentlichten „Amtlichen Nachrichten über das Preussische Staatsschuldbuch“ aufmerksam, welche durch jede Buchhandlung für 40 Pf. oder von dem Verleger J. Guttentag (D. Collin) in Berlin durch die Post für 45 Pf. franco zu beziehen sind.

Berlin, den 2. Dezember 1890.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.
Sydow.

Bekanntmachung,

betreffend den Beginn der Schonzeit für Wachteln, Gans u. f. w.

Auf Grund des § 2 des Gesetzes über die Schonzeiten des Wildes vom 26. Februar 1870 — G. S. S. 98 — wird für den Umfang des Regierungsbezirks Merseburg der Beginn der Schonzeit für Wachteln, Gans, Auer-, Wild- und Fasanenhennen, sowie Haselwild hierdurch auf den 18. Januar 1891 festgesetzt und zur Vermeidung von Verhimmeln bemerkt, daß an diesem Tage die Jagd nicht mehr ausgeübt werden darf.

Merseburg, den 19. Dezember 1890.

Der Bezirks-Ausschuß zu Merseburg.
von Dieht.

Ich erlaube um Ermittlung des Aufenthalts des Knechts Christian Decker, zuletzt in Bisdorf, Kreis Merseburg, anhaltend, welcher als Zeuge vernommen werden soll. (S. 4524/90.)
Halle a/S., den 31. Dezember 1890.

Der Erste Staatsanwalt.

Ausschreibung.

Die Maler- und Anstreicherarbeiten zum Neubau zweier Direktorenwohnhäuser auf dem städt. Gymnasialgrundstücke sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag, den 12. Januar, Vormittags 10 Uhr,

auf dem Stadtbauamt einzureichen, wofür die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsansätze entnommen werden können.

Halle a. S., den 5. Januar 1891.

Der Stadtbaurath.
Lohausen.

Schulangelegenheit.

Die Anmeldungen von Schülerinnen für die unterste Klasse der Bürger-Mädchenschule (Mittelschule) in den Preussischen Stiftungen zum Wintertermin 1891 bitte ich mir unter Vorlegung des Impf- und des Tauffcheines an den Wochentagen zwischen 12 und 12 1/2 Uhr bis spätestens Ende Januar zugehen lassen zu wollen.

Halle, den 3. Januar 1891.

Trebst, Schulinспекtor.

Geschäfts-Verlegung.

Vom 6. Januar ab befindet sich mein Milchverkauf nicht mehr Markt 24, sondern

Brüderstrasse 16.

Ich bitte meine geehrte Kundschaft, hierdon Notiz nehmen zu wollen.

E. Kersten, Rittergut Zscherben.

Unsere werthen Kunden und Bekannten die ganz ergebene Mittheilung, daß wir untere bis dato unter der Firma Schöllner & Koch betriebene

Schlosserei

aufgelöst und jeder von uns eine solche für eigene Rechnung weiter führt. Für das uns bis dato geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitten, uns dasselbe auch ferner zu bewahren.

Hochachtungsvoll

Otto Koch, Max Schöllner.

Spiegelgasse 8.

Berggasse 1, Eingang Thorweg.

Von Mittwoch früh ab stehen feine fette, sowie große und kleine

Futterschweine (feine engl. Rasse)

zum Verkauf im Gasthof Goldner Pfing in Halle.
Fr. Rolle aus Halle a/S. und Fr. Khaesa aus Nordhausen.

Berlin und Deud von R. Reichmann in Halle.
Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends

Hallenser Kakao

vollkommenstes Fabrikat, unübertroffen in Güte, Reinheit, Löslichkeit, Wohlgeschmack und Billigkeit
Mk. 2.—, 2.20, 2.60, 3.—, 3.20 1/2 kg.
Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne,
Geiststr. 1. Markt 19. Mühlweg- u. Wuchererstrassen-Ecke.

67er.

Sämmtliche ehemaligen 67er aus Halle und Umgegend, welche getrennt sind, sich unserer kameradschaftlichen Vereinigung noch anzuschließen, werden aufgefordert, zu der am 7. Januar, Abends 8 Uhr, im Knopfschen Restaurant, Thalamtstraße 10 (an der Halle), stattfindenden Statutenberatung und Vorstandswahl zu erscheinen.

Der provisorische Vorstand.

Militärpapiere sind als Legitimation mitzubringen. Auswärtige Kameraden, die verhindert sind, wollen sich schriftlich beim Kamerad Bureauvorsteher Matthäi anmelden.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.

Vorträge im Volkshaus zum Besten des Vereins.
Die Herren Professoren DDr. Eberth, Haupt, Menge, Renk, Robert, Stammer und Herr Oekonomierath v. Mendel wollen die Güte haben in diesem Jahre die Vorträge zum Besten unseres Vereins zu halten. Den ersten Vortrag zum Besten Dr. Menge halten:

„Ein Besuch auf Thala“

Donnerstag, 8. Januar, Abends 6 Uhr, im Volkshaus.
Dauerferien zu allen sieben Vorträgen für 3 Mark, Eintrittsarten zu den einzelnen Vorträgen zu 1 Mark sind in den Buchhandlungen von Schrödel & Simon (Gr. Ulrichstr. 48) und Max Niemeyer (Lippert'sche Buchhandlung, Gr. Steinstraße 67) zu haben Wir bitten unsere Mitbürger um zahlreiche Theilnahme.
Der Vorsteher: Wächter.

Epilepsie

Heilbar ohne Rückfall, Tausende beweisen diesen wunderbaren Erfolg der Wissenschaft. Ausfüheliche Berichte, sammt Retourmarke sind zu richten „Office Sanitas“ Paris,
57, Boulevard Strasbourg.

Rollenpapier, Pauspapier,

Pausleinwand, farbiges Zeichenpapier in Rollen und Bogen, Pflanzenpapier in Rollen und Bogen, Skizzirpapier in Rollen und Bogen, Rollenpapier auf Leinwand, englische Whatman, Bristol-Carton, feinste Zeichenwerkzeuge, feinste Zeichenmaassstäbe, Reissbretter in allen Grössen, Pantographen, flüssige chinesische Tusche, farbige unverwahrte Ausziehtuschen nebst sämmtlichen Utensilien für technisches Zeichnen, reichhaltig sortirt, sofort die grössten Aufträge auszuführen.

H. Bretschneider,

Halle a. S., Mauergasse 3,
gegründet 1846.

Garantirt nicht träufelnde Stearinlichte

aus reiner saponificirter Stearinmasse empfiehlt in allen Gröfzen

Georg Zeising,

Große Ulrichstraße 62, Ecke Große Steinstraße.

Gas-Coke

ab Anfall 1 Mark das Hectoliter,

frei Gefaß 1,15 „

jedoch nur bei Abnahme von mindestens 14 Hectoliter.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Pastoren-Tabak,

à Pfund 80 Pfennige nur allein bei **Gustav Moritz,**
Halle a. S., neben dem Hauptpostamt.

(Eingef. d. t.)

Seit 1848 habe ich an meinem linken Schienbein schwer gelitten; es zeigten sich an demselben kleine Bläschen, aus denen diese Löcher entstanden. Die unaußersichlichen Schmerzen zwangen mich zur Anwendung von allerhand Aiten und Pflastern, bis endlich die Abnahme des Beines unausbleiblich schien. Dahin ist es glücklichweise nicht gekommen, denn noch ein Versuch mit dem **Mingelhardt-Gladner'schen Wund- und Heilpflaster***) lies mich die Rettung meines Beines erkennen. Aus größtem Dankgefühl für meine völlige Heilung durch Fortgebrauch dieses wunderbar wirkenden Pflasters veröffentliche ich die Heilung zum Nutzen ähnlich Leidender. **Wilh. Kramer,** Arbeiter an der Bayrischen Bahn in Leipzig, Johannisfließ, den 13. März 1890.

*) Mit Schutzmärke auf den Schutzmärke zu beziehen a 25 und 50 Pf. (mit Gebrauchsanweisung) aus den bekannten Apotheken. Atteste lesen daselbst aus.
NB. Bitte genau auf obige Schutzmärke zu achten.

Einen Springbullen

verkauft Spindeldorf Nr. 5.

Eine größere eiserne Grube ist billig abzugeben. Zu erfragen **Magdeburgerstr. 16, 3 Tr.**

Ein Mathematiker, Dr. ertheilt Unterricht in d. Mathem. u. im Rechnen **Karlstraße 11, III.**

Am 1. Januar 1891 verlegte ich meine Wohnung von

Magdeburgerstr. 16
Hotel Wettiner Hof

nach
Wuchererstrasse 61.
Carl Friedrich,
pract. Thierarzt.

Habe mich hier zur Ausübung der naturärztlichen und chirurgischen Praxis niedergelassen.

Guido Pickert,

exam. prakt. Vortr. der arztlosen Heilweise (früher Assistent des Herrn Sanitätsrath Dr. med. Meyer in Chemnitz).

Halle a. S.,

Gr. Steinstrasse 42, II. Sprechzeit: täglich (mit Einschluß der Festtage) von 9—11 Uhr Vorm.

Unentgeltliche Sprechstunden f. notorisch Arme täglich von 11—12 Uhr.

Für den Inverantwortlichen verantwortlich: **Carl Reichmann** in Halle.

Gierzu 1 Beilage.